

Erfolgskonzept: Mehr Tageslicht, besseres Wohlbefinden

VELUX Modulares Oberlicht-System für höhere Lebensqualität

Wolkersdorf/Wien, Mai 2016. VELUX bringt Licht ins Leben: Anlässlich der Markteinführung des VELUX Modularen Oberlicht-Systems in Österreich, lud das Unternehmen zahlreiche Entscheidungsträger und Journalisten zum Exklusiv-Event am 3. Mai 2016 in die wolke 21 in Wien. Eindrucksvoll veranschaulicht der führende Dachfensterhersteller seine Kompetenz und Expertise rund um das Thema Tageslicht in Innenräumen und präsentiert ein vollständig vorgefertigtes Oberlicht-Konzept für gewerbliche Gebäude.

Die Sonne schenkt Kraft und Energie, jedoch verbringen berufstätige Menschen durchschnittlich mehr als die Hälfte ihres Lebens am Arbeitsplatz und somit vorwiegend in geschlossenen Räumen. Allerdings ist Tageslicht und frische Luft unabdingbar für die menschliche Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden. Durch eine neue Möglichkeit der Belichtung durch das Dach, somit mehr Tageslicht und frischer Luft in Innenräumen, wird das Raumklima beachtlich verbessert. Im Rahmen des VIP- & Presse-Events am 3. Mai in Wien präsentierte Geschäftsführer von VELUX Österreich DI Michael Walter gemeinsam mit dem Vertriebsleiter Johannes Reiter das erste Modulare Oberlicht-System am österreichischen Markt. In exklusiver und entspannter Atmosphäre kamen Verarbeitungsbetriebe, Journalisten, Investoren und Entscheidungsträger gleichermaßen zusammen, um sich Informationen zum Oberlicht und dem ersten Referenzbeispiel der Seestadt aspern zu holen.

Nachhaltigkeit und technische Finesse

Seit mehr als 70 Jahren ist VELUX Marktführer im Bereich Dachfenster. Diese zukunftsorientierte sowie nachhaltige Strategie gilt es für DI Michael Walter zu halten: „Es ist wichtig unsere Position am Markt zu stärken und die Strategie weiter zu entwickeln. Die Kenntnis um die Tageslichtversorgung in Innenräumen und das Streben nach höchstmöglicher Energieeffizienz, bilden den Kern unserer Marke. Mit dem Konzept des Modularen Oberlicht-Systems setzen wir diese Philosophie jetzt auch für öffentliche und gewerbliche Gebäude in Österreich um.“ Der aktuelle Markt in Österreich verlangt schon lange nach einem Konzept, das die schwierige Umsetzung der Belichtung durch das Dach vereinfacht. Bisher gestaltete sich die Planung und Realisierung eines solchen Projektes schwierig und kompliziert, da Oberlicht-Systeme an das jeweilige Gebäude präzise angepasst werden mussten. VELUX hat es geschafft ein Grundmodell zu entwickeln, aus dem sich für jede Anforderung die richtige Oberlicht-Lösung ableiten lässt. Mit dieser Entwicklung bringt das Unternehmen somit frischen Wind in die österreichische Tageslichtarchitektur.

Mit dem richtigen Weg zum Ziel

Nichts wird dem Zufall überlassen: Weder bei der Produktherstellung, noch im Vertrieb. Neben gutdurchdachten Verkaufsmaterialien sowie bestens geschultem Vertriebsteam, ist Johannes Reiter als Vertriebsleiter Österreichs hauptverantwortlich für die gelungene Produkteinführung. Reiter freut sich über die neue Herausforderung und Verantwortung: „Ich kann hier meine Idee des ganzheitlichen Marketings sehr gut ausleben und sehe darin eine extrem spannende Herausforderung. Wobei die größte Aufgabe und zugleich auch Chance,

die hohe Erwartungshaltung vom Markt an die Marke VELUX und an das neue Produktsortiment ist.“ Mit dem Ziel diesen neuen Markt und damit ein zusätzliches Geschäftsfeld zu erschließen und massiv zu beeinflussen, entwickelte VELUX das Konzept des Modularen Oberlicht-Systems. Dieses bietet ein komplett vorgefertigtes Grundprinzip zur Montage, schlankes Design sowie ein optimales Energieprofil. Das modulare System besteht aus vollständig vorgefertigten Komponenten und benötigt daher keine weitere Anpassung vor Ort. Dank der industriellen Fertigung gewährleisten die Produkte zusätzlich eine sehr hohe Prozesssicherheit. Ein eigens dafür hergestelltes Verbundmaterial ermöglicht einen besonders niedrigen U-Wert und die integrierte Tageslicht- und Belüftungssteuerung optimiert das Energieprofil. Das Rahmenmaterial verbindet drei wichtige Eigenschaften: geringe Wärmeleitfähigkeit, hohe Wärmebeständigkeit und hohe Festigkeit. Das macht es besonders formstabil und belastbar. Mit einem schmalen Profil und flachbündigen Außenkanten beeindruckt das Oberlicht-System mit einer eleganten und minimalistischen Optik. Durch verborgene Antriebe fügt sich auch der Sonnenschutz optimal in das Design ein.

Aktiver Beitrag zur Stadtentwicklung

Die Stadtentwicklung ist VELUX ein großes Anliegen, da Menschen immer mehr Zeit in geschlossenen Gebäuden verbringen und ihnen im wahrsten Sinne ein wenig die Luft und das Licht ausgehen. Daher ist es dem Weltmarktführer im Segment der Dachflächenfenster umso wichtiger, dass der Leitgedanke 'VELUX Bringt Licht ins Leben' auch im industriellen Umfeld weiterlebt und VELUX sein Versprechen als Tageslicht-Experte weiterhin einhält. Durch die optimale Belichtung durch das Dach, kann zudem der Energiebedarf gesenkt werden. „Die Senkung des Energieverbrauchs war ein wesentliches Kriterium in der Planung der Seestadt aspern“, betont Vorstandsvorsitzender der Wien 3420 AG Dr. Gerhard Schuster. Damit ist das Modulare System eine ideale Lösung zur Steigerung der Energieeffizienz. „Das Modulare Oberlicht-System ist sehr gut für die hohen energetischen Anforderungen geeignet und bietet völlig neue Möglichkeiten für die Belichtung sowie Belüftung über das Dach“, ergänzt Reiter.

Mehr Licht für die Seestadt aspern

Als eines der größten Stadtentwicklungsgebiete in Europa hat aspern Die Seestadt Wiens zwei besonders wichtige Ziele erklärt Dr. Schuster: „Die beste Lebensqualität zu bieten und dabei Ressourcen durch umfassende Innovationen zu schonen, bildet die Rahmenstrategie der nachhaltigen Stadtentwicklung.“ Dabei setzt die Seestadt aspern als einer der ersten auf das neue Modulare Oberlicht-System von VELUX und schafft somit eine optimale Belichtung durch das Dach. Umgesetzt wurde es in Form eines 5° Sattellichtbandes mit Trägern und einer außenliegenden Beschattung. Ermöglicht wurde das Paradebeispiel für nachhaltige Stadtentwicklung durch den verantwortlichen Architekten DI Heinz Lutter. Schon in der Planungsphase fiel die Entscheidung, dank der zur Verfügung gestellten virtuellen 3D Modelle, auf den Dachfensterhersteller VELUX. Bereits jetzt sind die Produkte als BIM Objekte auf der Unternehmenswebsite zum Download bereitgestellt und verhalten dem Architekten Lutter zur einfachen Integration und Planung des Modularen Oberlicht-Systems. „In dem praktischen Planungswerkzeug BIM und dem VELUX Modularen Oberlicht-System haben wir ein Rundum-sorglos-Paket gefunden, welches uns Zeit und Sorgen erspart hat. Erstmals müssen wir nicht auf technische Faktoren, wie beispielsweise potentielles Kondensat an Verglasungen, achten und vertrauen auf das prozesssichere System von VELUX“, unterstreicht Architekt Lutter. Vertriebsleiter Reiter blickt positiv in die Zukunft der

Zusammenarbeit: „Wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Umsetzung und werden unser ganzes Know-how in die professionelle Abwicklung einbringen.“

Potential am Markt

Reiter freut sich über die äußerst positive Resonanz der Österreicher: „Das System wird sehr gut angenommen und wir haben bisher nur positives Feedback erhalten.“ Auch das zahlreiche Erscheinen und rege Interesse der geladenen Gäste an dem Modularen Oberlicht-System, lässt erkennen, dass ideales Tageslicht und perfektes Raumklima in gewerblichen Gebäuden wichtige und aktuelle Themen in Österreich sind. Vor allem beim Neubau kann der wirtschaftliche Nutzen der modularen Bauweise im Rastersystem sehr gut hervorgehoben werden. Vertriebsleiter Reiter verrät, dass in Zukunft das Modulare Oberlicht-System nicht nur für gewerbliche Gebäude interessant sein wird, sondern auch für mehrgeschossige Privatbauten: „Wir konzentrieren uns auf das Objektgeschäft im gewerblichen Bereich und entwickeln in späterer Folge dann den Einfamilienhausmarkt. Daher sehen wir zuversichtlich und mit großer Erwartungshaltung in die Zukunft und ich freue mich persönlich ein Teil dieser Erfolgsgeschichte sein zu dürfen.“ Mittelfristig hat sich VELUX Österreich das Ziel gesetzt auch im Oberlichtmarkt mit seinen besonders wirtschaftlichen Lösungen Marktführer zu werden. Geschäftsführer Walter ergänzt: „Wir haben den Markt genau analysiert, sehen großes Potential am österreichischen Markt und wollen die Anzahl der verkauften Einheiten jährlich verdoppeln.“

Bilder:

Copyright: VELUX

Velux_Event_Gruppe: v.l.n.r. Vertriebsleiter Johannes Reiter, Vorstandsvorsitzender der Wien 3420 Aspern Development AG Dr. Gerhard Schuster, DI Jonas Bredel, Architekt DI Heinz Lutter und Geschäftsführer VELUX Österreich, DI Michael Walter

Velux_Modulares Oberlicht-System_Sattel-Lichtband: Sattellicht-Bänder mit einem Neigungswinkel von 25°- 40°, bestehend aus zwei gegenüberliegenden Reihen von Oberlichtern

Velux_Modulares Oberlicht-System_SchlankesDesign_2: Das schmale Profil mit seinen flachbündigen Außenkanten sorgt für ein minimalistisches und elegantes Design

Velux_Modulares Oberlicht-System_Antriebe: Die Kettenantriebe für zu öffnende Module sind vollständig verborgen und fügen sich optimal in das elegante Design ein.

Velux_Modulares Oberlicht-System_OptimaleBelichtung: Natürliche Belichtung durch das Dach für höhere Lebensqualität

Velux_Modulares Oberlicht-System_FirmensitzSiemens_Dänemark: Die große Atrium-Sattellichtband-Lösung besteht aus sechs Reihen des VELUX Modularen Oberlicht-Systems, die für viel Tageslicht und einen hellen, angenehmen Innenraum sorgen

Velux_Modulares Oberlicht-System_Gymnasium_Aufenthaltsraum_Schweden: Optimale Belichtung durch das Dach erhöht Wohlbefinden und Konzentrationsfähigkeit

Weitere Bilder unter: <http://www.apa-fotoservice.at/galerie/7732>

Über VELUX

VELUX ist Marktführer im Bereich Dachflächenfenster. Als globales Unternehmen hat VELUX die Vision, bessere Lebensbedingungen unter dem Dach mit Hilfe von Tageslicht und frischer Luft zu entwickeln. Das Produktprogramm beinhaltet eine große Vielfalt an Dachflächenfenstern und deren Anwendungsmöglichkeiten (Dachflächenfenster, Skylight-Anwendungen, Flachdachsysteme) samt Dekorations- und Sonnenschutzprodukten. Mit Vertriebsgesellschaften in fast 40 Ländern und Produktionsstandorten in 11 Ländern beschäftigt VELUX insgesamt ca. 10.000 Mitarbeiter. Die Zentrale der VELUX Gruppe befindet sich in Hørsholm, nördlich von Kopenhagen (Dänemark). Die VELUX Fabriken und Produktionsstandorte sind gemäß ISO 9001 (Qualität, 2008), ISO 14001

(Umwelt, 2008) und OHSAS 18001 (Gesundheit und Sicherheit, 2008) zertifiziert. VELUX will seine Vorreiterrolle stets mit innovativen Entwicklungen stärken und neue Wege entwickeln, mit Tageslicht und frischer Luft die Lebensqualität unter dem Dach zu verbessern. Deshalb macht Tageslichtforschung einen wichtigen Teil der Entwicklungsbemühungen aus.